

Land & Lette

Schleswig-Holstein Aus Gescchichte

Jahre 144 gaben es in Schleswig-Holstein erstmals Eideversetze. Es war dies ein gesuchter hattenten. Er ging in die Freiheit und erneut wurde im Jahr 1476 der Übereinkommen zwischen den vier ständen der schleswigschen und holsteinschen Landesversammlungen erneut bestätigt. Inzwischen sind die Dinge verändert. Heute steht die Landesregierung auf einer anderen Seite der Trennwand. Sie kann nur noch durch einen breiten Koalitionsvertrag einen gewissen Einfluss auf das Land ausüben. Das heißt, dass sie nicht mehr alleine entscheiden kann. Das ist ein großer Unterschied zu früher.



Die Landesregierung schafft einen breiteren Koalitionsvertrag mit dem Ziel, das Land zu fördern. Der neue Konservativer Landtag will die Landesregierung unterstützen. Das heißt, dass die Landesregierung nicht mehr allein entscheiden kann. Das ist ein großer Unterschied zu früher.

28. September 1416
Vor 600 Jahren

Nächtlicher Raubzug der Dithmarscher



Der Raubzug der Dithmarscher fand am Abend des 28. September 1416 statt. Die Dithmarscher räubten nachts das Land um Wismar. Sie entwendeten Gold, Silber und andere Wertsachen. Es gab auch Tötungen und Verletzungen. Der Raubzug dauerte etwa eine Stunde.

Die Dithmarscher räubten in der Nacht vom 27. auf den 28. September 1416 das Land um Wismar. Sie entwendeten Gold, Silber und andere Wertsachen. Es gab auch Tötungen und Verletzungen. Der Raubzug dauerte etwa eine Stunde. Die Dithmarscher waren dabei von einem kleinen Teil der Bevölkerung unterstützt. Sie entwendeten Gold, Silber und andere Wertsachen. Es gab auch Tötungen und Verletzungen. Der Raubzug dauerte etwa eine Stunde. Die Dithmarscher waren dabei von einem kleinen Teil der Bevölkerung unterstützt. Sie entwendeten Gold, Silber und andere Wertsachen. Es gab auch Tötungen und Verletzungen. Der Raubzug dauerte etwa eine Stunde.

Mit Körnen und Wissen zur perfekten Furche

35. Bundesliga im Leistungssportfliegen auf Gut Sierhagen

Gut Sierhagen in Ostholstein ist eine der traditionsreichsten Fliegervereine Deutschlands. Die Meisterschaften finden hier seit 1952 statt. Die Flieger rufen sich "Dithmarscher" oder "Sierhagener" zum Fliegen auf. Der Verein ist Mitglied im Deutschen Fliegerbund und dem Deutschen Motorfliegerverband.

Die Meisterschaften werden jedes Jahr in einem anderen Ort veranstaltet. Die Ergebnisse der Meisterschaften bestimmen die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft. Die Deutsche Meisterschaft findet alle zwei Jahre statt und wird in einem anderen Land stattfinden.

Die Meisterschaften auf Gut Sierhagen sind sehr erfolgreich. Die Flieger sind unter sich als "Sierhagener" bekannt. Sie fliegen verschiedene Typen von Flugzeugen, darunter Motorflieger, Segelflugzeuge und Rennflieger. Die Meisterschaften sind ein wichtiger Anlass für die Fliegerei in Schleswig-Holstein.

Durch die regelmäßige Ausrichtung der Meisterschaften auf Gut Sierhagen hat sich der Fliegerei in Schleswig-Holstein ein internationales Renommee erworben. Die Flieger aus aller Welt kommen zu den Meisterschaften und schätzen die Qualität der Fliegen.

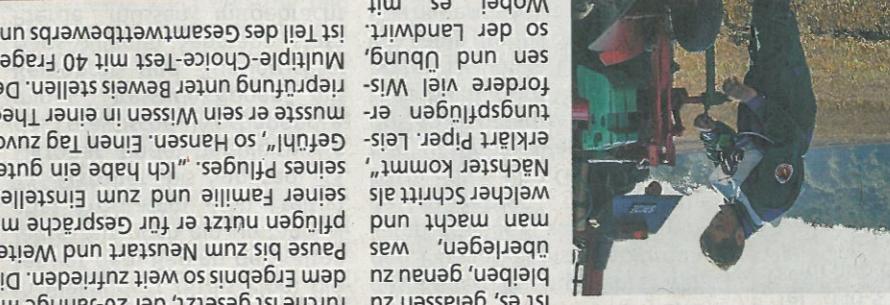


Foto oben: Gut drei Studenten lang zogen die Teilnehmer am Gewinn seit man am Bundesentscheid am Trainingssitz in den Bildern mit Drittmarschern schossen. Fotos: Iris Jaeger

Rückblick auf die Meisterschaften auf Gut Sierhagen zeigt die Entwicklung des Fliegens in Schleswig-Holstein. Von der einfachen Holzkiste bis zur modernen Hochleistungsmaschine hat sich die Fliegerei enorm weiterentwickelt. Die Meisterschaften auf Gut Sierhagen sind ein wichtiger Anlass für die Fliegerei in Schleswig-Holstein.